

d. h. einen Drehknopf ohne Anschläge mit etwa 30 Zwischenlagern pro Umdrehung. Bei jedem Schritt erhöht oder verringert sich die Geschwindigkeit um eine Stufe. Mit 28 Schritten muss der Knopf fast eine volle Umdrehung machen, um vom Halt zur Höchstgeschwindigkeit zu gelangen. Es ist viel einfacher, die Geschwindigkeit einer Lokomotive einzustellen. Wenn 128 Schritte gewählt werden, müssen vier komplette Umdrehungen mit dem Drehknopf gemacht werden. Dank dieser Anordnung ist es möglich, das Tempo einer TGV- oder Schnellzuglokomotive bei niedrigen Geschwindigkeiten sehr präzise einzustellen. Wir haben dieses Gerät mit der SNCB-Lokomotive 2010 von Roco getestet, während wir die Höchstgeschwindigkeit konfiguriert haben. In diesem Drehknopf befindet sich auch ein Funktionstaster, mit dem es möglich ist, die ausgewählte Lokomotive sofort zu stoppen, was sehr komfortabel ist. Wenn man den Drehknopf dreht, um die Geschwindigkeit zu verringern, geht er nie unter null, auch wenn man weiterdreht. Um die Richtung zu ändern, muss man zuerst aufhören, den Knopf zu drehen; dies verhindert eine unerwünschte Richtungsänderung. Unterhalb des Bildschirms sind die Tasten der verschiedenen Funktionen ersichtlich. Für jede Adresse ist es möglich, 25 Funktionen (F0 bis F24) direkt zu verwalten, mit den Pfeiltasten (F0-F8/F0, F9-F16/0 und F17/F24) an die gewünschte Position zu gelangen und die Funktionen über die numerische Tastatur zu aktivieren. Bei den Funktionen F25 und höher zeigt die Zifferntastatur zunächst die Funktionsnummer an und stellt dann die gewünschte Ziffer ein. Die Steuerung der Schalter ist ähnlich wie bei einer Multi-maus. Mit der SmartControl ist es möglich, 16 verschiedene Routen zu konfigurieren. Jede Route kann maximal zehn verschiedene Schalteradressen (1–1024) enthalten. Die Konfiguration kann für jede Lokomotive individuell geändert werden, z. B. Name, Logo und Funktionen. Es stehen verschiedene Logos zur Verfügung, und der Name eines Logos oder Wagens kann bis zu 21 Zeichen lang sein. Für jede Lokomotive kann das Funktionssymbol geändert werden, sodass sofort erkennbar ist, welche Funktion beispielsweise am Horn einer bestimmten Lokomotive angebracht ist. Es ist auch möglich, für jede Funktion anzugeben, ob es sich um eine schaltbare Funk-



Der Standardbildschirm auf dem Handgerät.



Der Bildschirm mit modifiziertem Loknamen, Darstellung und Funktionssymbolen.

tion oder eine Punktfunktion handelt. Eine Punktfunktion fällt nach der Aktivierung auf null (wird wieder inaktiv). Dies ist z. B. für ein Horn praktisch, sonst müsste man zweimal drücken, um sie zu reaktivieren. Die Modifikation von CV kann auf zwei Arten erfolgen: über den Programmierkanal oder im Netzwerk selbst, wobei die Möglichkeiten im letzteren Fall begrenzt sind. Wenn der Programmierkanal gewählt wird, verschwindet die Spannung an den Hauptkanälen. Man kann zuerst die CV lesen (wenn sie vom Decoder unterstützt werden) und dann schreiben. Im Netzwerk können auch Lebensläufe neu geschrieben werden, aber nicht alle: Lesen Sie dazu die Bedienungsanleitung.

Fazit

Ein Basisset, bestehend aus einer SmartControl-Light-Steuerung, einem Netzwerkanter und einem Spiralkabel zur Verbin-

zung von Steuerung und Booster, ist unter der Artikelnummer 55017 zum empfohlenen Preis von CHF 229.00 erhältlich. Ein Handregler (Art.-Nr. 55016) ist ebenfalls separat für CHF 152.00 erhältlich. Ein Y-Splitter wird für CHF 9.50 verkauft (Art.-Nr. 55018). Die PIKO SmartControl Light und ihr SmartBox Booster bilden zusammen eine praktische digitale Steuereinheit, die dem digitalen Einsteiger viele Möglichkeiten zu einem günstigen Preis bietet.

Integriert in ein Starterset wird der Verkaufspreis noch einmal äußerst wettbewerbsfähig. Hier ein Beispiel für ein solches Starterset: Set «Güterzug DB AG» (Art.-Nr. 59004) mit Lokomotive BR 185 DB AG, drei Wagen, sowie das Basisset SmartControl Light und ein Gleisoval mit 158 cm × 88 cm Schienenlänge wird zum empfohlenen Preis von CHF 355.00 verkauft. Damit hat PIKO die Messlatte für den Wettbewerb noch einmal höher gelegt. ☐